GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR ANWENDER

Sidroga Stress- und Nerventee

Wirkstoffe: Baldrianwurzel, Lavendelblüten, Melissenblätter, Pfefferminzblätter

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

- 1. Was ist **Sidroga Stress- und Nerventee** und wofür wird er angewendet?
- 2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Sidroga Stress- und Nerventee beachten?
- 3. Wie ist Sidroga Stress- und Nerventee anzuwenden?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Wie ist Sidroga Stress- und Nerventee aufzubewahren?
- 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. WAS IST SIDROGA STRESS- UND NERVENTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Sidroga Stress- und Nerventee ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei Unruhezuständen, leichten Stresssymptomen und nervös bedingten Einschlafstörungen. Den in Sidroga Stress- und Nerventee enthaltenen Pflanzen werden traditionsgemäß entspannende, beruhigende und schlaffördernde Eigenschaften zugeschrieben.

Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON SIDROGA STRESS-UND NERVENTEE BEACHTEN?

Sidroga Stress- und Nerventee darf nicht angewendet werden,

wenn Sie allergisch gegen Baldrianwurzel, Lavendelblüten, Melissenblätter, Pfefferminzblätter, einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile des Arzneimittels oder gegen Menthol sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Patienten mit einer gastroösophagealen Refluxerkrankung (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) sollten Zubereitungen mit Pfefferminzblättern meiden, da sich das Sodbrennen verstärken kann.

Patienten mit Gallenleiden (z.B. Gallensteinen) sollten bei der Einnahme vorsichtig sein.

Kinder

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung bei Kindern unter 4 Jahren nicht empfohlen.

Anwendung von Sidroga Stress- und Nerventee zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bei der gleichzeitigen Einnahme von anderen, auch synthetischen Schlaf- oder Beruhigungsmitteln ist eine gegenseitige Wirkungsverstärkung möglich. Diese Kombination benötigt ärztliche Aufsicht.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Anwendung von Sidroga Stress- und Nerventee zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Bislang sind bei der Anwendung von Sidroga Stress- und Nerventee keine Wechselwirkungen mit Nahrungsmitteln und/oder Getränken bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen



Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen. Dies gilt im verstärkten Maße im Zusammenwirken mit Alkohol.

3. WIE IST SIDROGA STRESS- UND NERVENTEE ANZUWENDEN?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren trinken 2- bis 3 mal täglich und vor dem Schlafengehen je 1 Tasse Tee à 1-2 Filterbeutel.

Kinder von 4 bis 12 Jahren trinken 1- bis 2 mal täglich und vor dem Schlafengehen je 1 Tasse Tee à 1 Filterbeutel.

Zum Trinken nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Zubereitung

1 bis 2 Filterbeutel Sidroga Stress- und Nerventee werden mit ca. 150 ml siedendem Wasser übergossen und 10 bis 15 Minuten ziehen gelassen. Den bzw. die Beutel danach schwach ausdrücken und herausnehmen.

Wenn Sie eine größere Menge Sidroga Stress- und Nerventee angewendet haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Die Einnahme von Baldrianwurzel in der sehr hohen Dosierung von ca. 20 g (entspricht 34 Filterbeuteln) führte in einem Einzelfall zu folgenden Symptomen: Müdigkeit, Bauchkrämpfe, Engegefühl in der Brust, Benommenheit, Zittern der Hände und Erweiterung der Pupillen. Diese waren innerhalb von 24 Stunden wieder abgeklungen. Spezielle Maßnahmen sind nicht bekannt, die Therapie erfolgt symptomatisch.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen sowie Magen-Darm-Beschwerden (wie Übelkeit und Bauchkrämpfe) können auftreten. Bei Patienten mit Refluxkrankheit (Rückfluss von Magensaft in die Speiseröhre) und Sodbrennen können die Beschwerden verstärkt werden.

Angaben zur Häufigkeit des Auftretens der Nebenwirkungen können nicht gemacht werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen Traisengasse 5 1200 Wien ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207 Website: http://www.basg.gv.at/ Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST SIDROGA STRESS- UND NERVENTEE AUFZUBEWAHREN?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Kuvert/der Faltschachtel nach <Verwendbar bis> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. INHALT DER PACKUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Was Sidroga Stress- und Nerventee enthält

Die Wirkstoffe sind: Baldrianwurzel (Valerianae radix), Lavendelblüten (Lavandulae flos), Melissenblätter (Melissae folium), Pfefferminzblätter (Menthae piperitae folium)

1 Filterbeutel enthält: 0,6 g Baldrianwurzel, 0,5 g Lavendelblüten, 0,4 g Melissenblätter, 0,3 g Pfefferminzblätter

Die sonstigen Bestandteile sind: Bitterer Fenchel (Foeniculi amari fructus) und Rosmarinblätter (Rosmarini folium)

Wie Sidroga Stress- und Nerventee aussieht und Inhalt der Packung

Arzneitee in Faltschachtel mit 20 Papierfilterbeuteln à 2,0 g in Aromaschutzverpackung.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Sidroga Gesellschaft für Gesundheitsprodukte mbH Postfach 1262 56119 Bad Ems Deutschland info@sidroga.com

Reg.-Nr.: HERB-00109

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2014.